

Otris Documents SOAP

Eine der wohl am häufigsten genutzten Schnittstellen in Verbindung mit Squeeze ist die Otris Documents SOAP Schnittstelle.

Diese Schnittstelle bietet die Möglichkeit bidirektional mit dem Documents System zu interagieren.

Konfiguration

Um ein Documents System per SOAP anzusprechen und Aktionen auszuführen, muss an der Squeeze Dokumentenklasse ein Export definiert werden:

Über "Neuer Eintrag" kann ein Export angelegt werden.

The screenshot shows the Otris Documents SOAP configuration interface. The left sidebar contains a menu with the following items: Dokumente, Warteschlange, Stapelklassen, Dokumentenklassen (highlighted), Lokatoren, Stammdaten, Importe, E-Mail, Benutzerverwaltung, Benutzer, Rollen, System, Skripte, Migrationen (11), System Prüfung, System zurücksetzen, and API Dokumentation. The main area displays the 'Export-Interfaces' tab for 'Dokumentenklassen'. The breadcrumb navigation is 'Dokumentenklassen > Eingangsrechnungen'. The 'Export-Interfaces' tab is selected. Below the breadcrumb, there are tabs for 'Allgemein', 'Felder', 'Tabellen', and 'Export-Interfaces'. A table with the following columns is shown: ID, Name, Beschreibung, and Aktiv?. The table is empty, and the text 'Keine Export-Interfaces gefunden' is displayed. At the bottom left, there is a '+ Neuer Eintrag' button. At the bottom right, there is a pagination control showing '1 bis 0 von 0' and a dropdown menu set to '25'.

Export-Interface anlegen



Typ *

Otris SOAP



Beschreibung *

SOAP Server URL *

http://127.0.0.1:11001|

Principal *

DEXPRO

User *

import

Password *

.....



Add or Update *

Add



FileType *

Mailroom

Register for Documents *

Documents

Register for Viewer *

Squeeze

Class Field in Documents

DocumentType

Aktiv?



✕ Abbrechen

✓ Speichern

Beim Speichern der Konfiguration wird versucht eine Verbindung zum Server herzustellen. Gelingt dieser Verbindungsaufbau nicht erscheint die Fehlermeldung in einem neuen Dialog, wie hier zu sehen ist:

Typ: **error**
Response: **500**
SOAP-ERROR: Parsing WSDL: Couldn't load from 'http://127.0.0.1:11001?wsdl' : failed to load external entity "http://127.0.0.1:11001?wsdl"

[Schließen](#)

Wenn die Verbindung jedoch hergestellt werden konnte, wird die Konfiguration zu den definierten Exportschnittstellen hinzugefügt.

Typische Fehler

Dokumente können nicht exportiert werden und bleiben liegen

In älteren Versionen dieser Schnittstelle wurden beliebige viele Dokumente gleichzeitig exportiert. Der Soap Server von DOCUMENTs ist allerdings nicht in der Lage damit umzugehen. Daher ist die Anzahl gleichzeitiger Exporte dieses Schnittstellentyps auf 1 limitiert.

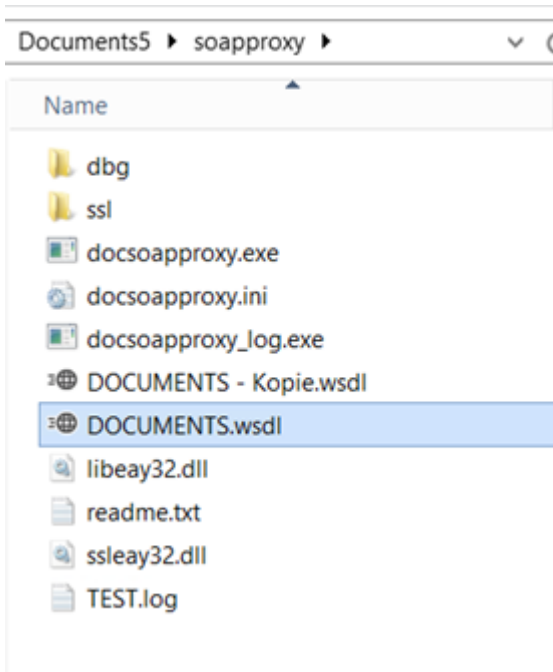
Bei dieser Schnittstelle ist die Anzahl gleichzeitiger Exporte auf 1 beschränkt, um Fehler zu vermeiden.

Fehler wenn keine Internetverbindung besteht

Die mit Documents ausgelieferte WSDL verweist auf ein Schema, welches bei W3C liegt. Sollte keine Internetverbindung bestehen, führt das zu einem Fehler, da das Schema nicht geladen werden kann. Um diesen Fehler zu umgehen und auf eine Internetverbindung verzichten zu können, kann folgender Workaround genutzt werden:

Sicherung der WSDL erstellen

Im Soap Server Verzeichnis von Documents sollte eine Sicherung der Originalen WSDL erstellt werden:



Verweis zum Schema anpassen

in der DOCUMENTS.wsdl muss nun der Verweis so angepasst werden dass auf eine xsd verwiesen wird, die im lokalen netzwerk erreichbar ist. Am einfachsten ist hier, auf den Documents Server selbst zu verweisen (z.B. mittels IP des Documents-Servers)

```
29 <!-- SOAP-ENV: use this to reference the external schema located at http://192.168.100.156/xop.xsd -->
30 <import namespace="http://www.w3.org/2004/08/xop/include" schemaLocation="http://192.168.100.156/xop.xsd"/>
31 <import namespace="http://www.w3.org/2003/05/soap-encoding"/>
32 <simpleType name="SessionID"><!-- DOCUMENTS SessionID -->
```

Die `xop.xsd` muss nun noch im public root Verzeichnis des Documents Servers abgelegt werden, damit diese auch für Squeeze erreichbar ist.

Sobald diese Schritte erfolgt sind, sollte der Verbindungsaufbau mit Documents möglich sein.

Revision #5

Created 5 April 2022 13:12:54 by Jan Vogl

Updated 15 December 2022 09:10:58 by Fabian Terstegen